

Technischen Abteilung meinten: „Wenn wir schon 130 000 DM ausgeben wollen, dann geben wir doch gleich 500 000 DM aus und bauen einen neuen Betrieb!“ Aus diesen Kollegen sprach nicht das Verständnis für die Notwendigkeit, beim technischen Fortschritt die vorhandene Technik rationell auszunutzen. Das ist aber unerlässlich, um eine rasche Entwicklung unserer Volkswirtschaft zu sichern.

Die Verwirklichung des Vorschlags wird schwere körperliche Arbeit erleichtern, die Arbeitsproduktivität erhöhen und einen überplanmäßigen Gewinn ergeben. Die Grundorganisation erklärte der gesamten Belegschaft diese Zusammenhänge, so daß diese den Problemen des technischen Fortschritts jetzt aufgeschlossen gegenübersteht und ihn bewußt unterstützt.

Die leitenden Funktionäre nehmen aktiv am Leben der Grundorganisationen teil

Ein Plenum der Kreisleitung beschloß, daß die Sekretäre sowie die Abteilungsleiter des Apparats in Grundorganisationen von Betrieben, die für die Erfüllung des zweiten Fünfjahrplans besonders bedeutungsvoll sind, aktiv am Parteileben teilnehmen. Diese Maßnahme hat sich sehr positiv ausgewirkt. Die Grundorganisationen lernten, die Hauptprobleme dieser Bereiche besser zu erkennen, und ihre Aktivität stieg.

Das Büro der Kreisleitung beschäftigte sich vor einiger Zeit mit der Arbeitsweise einer Grundorganisation, in deren Bereich eine wichtige Forschungsarbeit zu leisten ist. Im Ergebnis dieser Beratung beschloß das Büro, den Leiter der Abteilung Grundstoffindustrie mit der besonderen Unterstützung dieser Grundorganisation zu beauftragen. Dieser Genosse nimmt nun aktiv am Parteileben dieser Grundorganisation teil und hat eine enge Verbindung zu den Genossen sowie zu den Angehörigen der Intelligenz und kann so die Grundorganisation befähigen, mehr auf die rasche Lösung dieser so wichtigen Forschungsaufgabe Einfluß zu nehmen.

Allerdings erfüllen noch nicht alle leitenden Funktionäre die ihnen übertragenen Aufgaben auf solche Weise. Einige lassen sich oft noch von vielen Dingen, die der tägliche Arbeitsablauf mit sich bringt, abhalten, ihren Grundorganisationen tatkräftig unter die Arme zu greifen. Diese Genossen legen das Schwergewicht ihrer Arbeit noch nicht auf die Hauptfragen, die es jeweils zu lösen gilt. Das Büro wird in nächster Zeit auf diesem Gebiet Erfahrungen austauschen, um die Arbeit der leitenden Funktionäre in den Grundorganisationen noch wirksamer werden zu lassen. Dieser Erfahrungsaustausch wird, weil er sich aus der genauen Kenntnis örtlicher Verhältnisse ergibt, für die politische Führung von großer Wichtigkeit sein. Das stärkt die kollektive Arbeit und trägt dazu bei, gute Beschlüsse vorzubereiten.



Alle Kreisleitungen werden bei ihrer Tätigkeit täglich Neues feststellen und neue Probleme lösen müssen, vor allem bei der Durchsetzung des technischen Fortschritts. Für alle Kreisleitungen wäre es eine Hilfe, wenn die Sekretäre für Wirtschaftspolitik mehr Gebrauch davon machten, ihre bisherigen Erfahrungen im „Neuen Weg“ auszutauschen.

Werner Bothur

Sekretär für Wirtschaftspolitik der Kreisleitung Bitterfeld